



**Hans-Jürgen Effhauser (erweiterter Vorstand Shantychor), Holger Langschwager (Manager Shantychor), Dr. Gerhard Weber (Vorstandsmitglied Zweites Leben, ärztlicher Direktor), Margit Adamksi (Schatzmeisterin Zweites Leben), Volker Hugger (Schatzmeister Shantychor) und Hubert Völkl (Vorstandsmitglied Zweites Leben).**

Foto: privat

## Shantychöre engagiert für Schlaganfall-Opfer

**KELHEIM.** Bereits zum dritten Mal veranstaltete der Kelheimer Shantychor ein Benefizkonzert zu Gunsten einer sozialen Einrichtung. Nach Kuno und den KlinikClowns sangen die Shantychöre aus dem Alten Land, aus Rüsselsheim und Kelheim diesmal für den Verein „Zweites Leben e. V.“.

Das zweite Leben will gelebt sein und hat seine eigenen Chancen, gerade dann, wenn es Menschen gibt, die sich dafür einsetzen. Der Verein ist deutschlandweit einmalig und verfolgt das Ziel, die bestehenden Lücken in der Nachsorge zu schließen und den Betroffenen, sowie deren Angehörigen, eine ermutigende Lebensperspektive zu eröffnen. Viele positive Initiativen wurden umgesetzt. Das bisher größte Projekt des Vereins war die Finanzierung und Errichtung des Nachsorgezentrums „Haus zweites Leben“,

das eine neue Qualität in der Nachsorge bietet.

Der „Verein Zweites Leben e.V.“ lebt vorwiegend von Spenden (groß und klein) sowie von all denen, die sich ehrenamtlich für den Verein engagieren. Dieser Einsatz ist nicht selbstverständlich, denn er erfordert ein hohes Maß an Hilfsbereitschaft, an Zeitaufwand und des Miteinander und Füreinander.

Es ist der einzige Verein in Deutschland, der sich um Menschen kümmert, die nach Schlaganfällen oder durch Schädel/Hirntrauma, aus der Klinik entlassen, eine weitere dringende Hilfe brauchen, um ins Leben, in ihr 2. Leben zu finden. So konnten die Mitglieder des Kelheimer Shantychores zur Realisierung der anstehenden Projekte einen Scheck in Höhe von 2100 Euro an die Vorstandsvertreter des Vereins „Zweites Leben e. V.“ überreichen.